

# Reutlinger General-Anzeiger

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR REUTLINGEN UND DIE REGION

---

Seite 1 unten rechts

## SPORT



### **RMC mit drei Heimsiegen**

REUTLINGEN. Beim BW-Cup nutzten die Reutlinger Moto-Crosser den Heimvorteil und feierten drei Siege am Sportpark. Der zehnjährige Lars Sadtler (Bild) beeindruckte mit Fairness im Wettkampf. Seite 27

---

**SPORT**

**27**

Bitte blättern Sie weiter

**Moto-Cross** – Staubige Angelegenheit beim BW-Cup. RMC feiert Heimsiege durch Mahmutovic, Mayer und Stapel. Vogelwaid mit Schmerzen. Sattler hilft dem Konkurrenten

# Von Freundschaft und Fairness im Wettkampf

VON DIETER REISNER

REUTLINGEN. Sie sind eigentlich Konkurrenten und wollen beide aufs Podest. Aber für Lars Sattler zählt nicht nur der Erfolg. Freundschaft und Fairness sind für den Böhlinger Moto-Crosser kein Fremdwort. Deshalb kümmerte er sich auch um seinen gestürzten Freund Ronny Schumacher.

163 Nachwuchspiloten im Alter von sechs bis 17 Jahren starteten am Wochenende bei den baden-württembergischen Jugend-Meisterschaften auf dem Panzergelände. Der 15. und 16. Lauf von insgesamt 28 Rennen der Serie stand auf dem Terminkalender. Die Hausherrn, der RMC Reutlingen, stellten alleine 30 Teilnehmer. Donis Mahmutovic (85ccm), Maximilian Mayer (50ccm) und Elias Stapel (85ccm) holten sich jeweils den Sieg in ihrer Klasse. Kevin Vogelwaid fuhr trotz angebrochenem Kahnbein auf den vierten Platz.

»Ich muss noch wachsen und Kraft kriegen«

Für Lars Sattler reichte es nicht mehr aufs Podest, obwohl der künftige Gymnasiast mutig und rasant unterwegs war. Im ersten Lauf lag er zeitweise vorne, bis er in der drittletzten Runde zu Boden ging. Im zweiten Durchgang fuhr er nach einem Sturz vom letzten auf den sechsten Rang vor.

Dem Zehnjährigen fehlt noch die Kraft, um sich mit der 85 Kubikzentimeter Maschine zu behaupten. Schließlich fährt der Böhlinger sein erstes Jahr in dieser Klasse. Er ärgerte sich daher nicht so sehr über seine Ausrutscher, denn die äußeren Bedingungen – harter Boden überdeckt mit Flugsand – verlangten alles von den jungen Nachwuchspiloten ab. »Wenn das Vorderrad wegrutscht, kann ich es nicht mehr halten. Das ist für mich noch zu schwer.«

Trotz der Stürze ist dem Nachwuchspilot nichts passiert. An der mangelnden Einstellung aber fehlt es dem jungen Sportler sowieso nicht.

Als sein direkter Konkurrent um die Meisterschaft, Ronny Schumacher, vorletztes ausfiel, jubelte Lars Sattler nicht. Im Gegenteil: Der Böhlinger begleitete den Kaltenecker zur Rotkreuz-Station, und »kümmerte sich um ihn«. Durch den Ausfall seines Kumpels profitierte Sattler aber nicht, und das wäre ihm auch nicht recht gewesen. »Ich hätte mir den



Ein Kämpfer, der auf die Zähne beißt: RMC-Fahrer Kevin Vogelwaid (hinten) ließ sich auch von einem angebrochenen Kahnbein nicht stoppen und wurde Vierter. FOTO: REISNER

Platz nicht ehrlich erkämpft. Mir ist es lieber, wenn ich im Rennen schneller und besser bin und ihn so besiege. Im anderen Fall hätte ich nicht so ein gutes Cowissson«, sagt dieser Nachwuchsfahrer, der noch andere Sportarten betreibt. Mountainbike (»Für die Kondition gut«), Fußball und Snowboard-Cross beschäftigen den Böhlinger.

In der Wintersportart holte er sich sogar den baden-württembergischen Meistertitel. Doch Moto-Cross bleibt sein Ste-

ckenpferd. Von Mai bis Oktober ist die Familie um Vater Thomas im »Ländle« und darüber hinaus unterwegs. Jedes Wochenende. Rund 250 Pokale, erzählt Lars, stehen in seinem Regal. »Drei oder vier davon sind vom Snowboard-Cross.«

Im Motocross sieht er aber seine Zukunft, will später Profi werden. »Dazu muss ich aber noch wachsen und Kraft kriegen. Dann rutsche ich nicht mehr so leicht aus.« Mit seiner Einstellung schon jetzt nicht. (GEA)